

Grüne Jugend gründet Kreisverband



Der Kreisverband der Grünen Jugend hat sich vorgenommen, den Landkreis aufzumischen. Foto: Grüne Jugend

Sulingen – Die Grüne Jugend hat im Landkreis Diepholz einen neuen Kreisverband gegründet. Das neue Gremium möchte nach eigener Angabe den Vorwurf entkräften, junge Leute seien politisch desinteressiert. Außerdem kündigt Sprecher Bennit Willenkamp an, dass die Grüne Jugend „die klare Antwort gegen die lokale Rechte“ sein wolle.

In einer Pressemitteilung äußert Vorstandsmitglied Lewin Sieber Freude darüber, dass die Grünen im Landkreis und der Landesvorstand

der Grünen Jugend viel Unterstützung geboten haben.

„Wir wollen zukünftig lokale Umweltprojekte unterstützen und uns durch politische Diskussionen und Workshops weiterbilden“, schreibt der Vorstand in seiner Mitteilung.

Bennit Willenkamp, gemeinsam mit Mareike Liebs Sprecher des Kreisverbands, erklärt entschlossen: „Ab jetzt wird Diepholz neu aufgemischt.“

Mitglied bei der Grünen Jugend im Kreis können alle unter 28 Jahre werden. Die jungen Menschen brauche es laut Lewin Sieber dringend in der Politik, da es nach seiner Auffassung bei vielen Lokalpolitikern „an Aufmerksamkeit für Kinder- und Jugendpolitik mangelt“. Und Mareike Liebs ergänzt: „Wir wollen politische Partizipation junger Menschen im Kreis durch regionale Projekte fördern.“

Im Gründungsvorstand seien auch bereits politische Erfahrungen vorhanden. So haben Mareike Liebs und Bennit Willenkamp beispielsweise gemeinsam mit Felix Lohmeier die Sulinger Demonstration gegen rechts im Februar organisiert. Zum Start gehören dem Kreisverband rund 25 Personen an. Die Grüne Jugend plant ein offenes Treffen, das sei aber noch nicht terminiert, heißt es auf Kreiszeitungs-Anfrage.

ml

Vorstand

Sprecher/Sprecherin: Bennit Willenkamp, Mareike Liebs

Geschäftsführerin:

Finja Bunge

Schatzmeister:

Felix Lohmeier

Beisitz:

Lewin Sieber, Charlotte Hrabowski